

Souveräner Sieg in Pappenheim

Pappenheim(htr) Beim erstmaligen Aufeinandertreffen zwischen der TSG Pappenheim und dem FC Haunstetten lautete das Endergebnis 1:3(1:3). Der FCH zeigte sich von der Niederlage gegen Heideck II gut erholt. Obwohl mit Dominik Betz, Maximilian Nuber und Peter Sahliger drei wichtige Spieler fehlten, war die Mannschaft von Trainer Jochen Wagner klar überlegen und hätte sogar noch höher gewinnen müssen. Besonders in der ersten Halbzeit war es eine einseitige Begegnung, weil die Pappenheimer die Haunstettner immer wieder zum Torabschluss kommen ließen. In der Tabelle der Kreisklasse Neumarkt Süd verbesserte sich der FCH auf den vierten Platz.

Das muntere Toreschießen hätte Lukas Betz bereits in der zweiten Minute eröffnen können. Allein vor Torwart Lukas Löffler scheiterte er aber an dessen guter Reaktion. Doch schon drei Minuten später war Sturmkollege Moritz Stufler erfolgreich. Er nahm ein Zuspiel von Tobias Mehringer auf und überwand den Torwart mit einem Lupfer aus 25 Meter. Auf der anderen Seite landete ein Freistoß der TSG an der Latte des FC Gehäuses. In der 13. Minute folgte die nächste Großchance für Haunstetten. Tobias Mehringer marschierte durch die TSG Abwehr, schoss dann aber am Tor vorbei. Etwas überraschend fiel in der 16. Minute der Ausgleich. Nach einem Eckball an den kurzen Pfosten brachten die Gäste den Ball nicht aus der Gefahrenzone und Robert Sorohan erzielte das 1:1 ins lange Eck. In der 20. Minute war schon wieder ein FC Stürmer allein auf dem Weg zum Tor. Moritz Stufler spitzelte den Ball an Torwart Löffler vorbei, doch ein zurück geeilter Abwehrspieler schlug das Leder noch vor der Torlinie weg. Fünf Minuten später hatte FC Torjäger Lukas Betz die Führung auf dem Fuß, sein Schuss ging knapp neben das Tor. Das längst überfällige 2:1 erzielte in der 36. Minute wieder Moritz Stufler. Andreas Kluy eroberte im Angriffsdrittel den Ball und spielte weiter auf Stufler, der aus 10 Meter erfolgreich war. Das beruhigende 3:1 fiel noch vor der Pause. Tobias Mehringer setzte Lukas Betz in Szene, der den Ball weiter laufen ließ auf Josef Mittermeier. Allein vor dem Torwart blieb der junge FC Spieler eiskalt und schob den Ball ins Tor.

In der zweiten Halbzeit blieben die großen Torchancen aus. Die FC Spieler waren in den Zweikämpfen nicht mehr so konsequent wie in Halbzeit eins, so dass die Überlegenheit verloren ging. Nur gut, dass FC Torwart Andreas Huber in der 72. Minute einen Freistoß aus 20 Metern aus dem Dreieck holte und seine Mannschaft vor einer turbulenten Schlussphase bewahrte. Vor und nach der TSG Chance hätten Andreas Kluy und Moritz Stufler das Ergebnis noch höher schrauben können. Kluy zielte in der 70. Minute etwas zu hoch und Stufler scheiterte in der 85. Minute aus 16 Metern am Torwart.

Haunstetten: Andreas Huber, Johannes Schneider Mathias Buchberger, Christian Kögler, Josef Mittermeier, Marco Mittermeier, Andreas Kluy, Jonas Vogt, Tobias Mehringer, Lukas Betz, Moritz Stufler, (Thomas Sahliger, Jakob Neumeier)

Von Hubert Schneider